



# Hilfsblatt für Kollektiv- und Kommanditgesellschaften mit vereinfachter Buchführung



(bitte Jahr eintragen)

Person-Id.	Register-Nr.
Name	Vorname
Gesellschaft und Sitz	

		CHF
<b>1. Ermittlung des Umsatzes</b>		
a) Einnahmen aus Warenverkauf und für geleistete Arbeiten (Kundenzahlungen):		
• in Bar oder durch Postanweisung/Zahlungsanweisung		
• auf Postkonten		
• auf Bankkonten		
durch Verrechnung mit Gegenleistungen oder in Form von geldwerten Leistungen		
b) Naturalbezüge aus dem eigenen Geschäft: für die Gesellschafterinnen/Gesellschafter, deren Familienangehörige und Hausangestellte oder im Geschäft tätige Angestellte. Anzahl Erwachsene: _____ Anzahl Kinder: _____		
c) Kundenguthaben am Ende des Jahres		
d) Angefangene Arbeiten am Ende des Jahres		
e) Abzüglich:		
• Kundenguthaben am Anfang des Jahres		
• Angefangene Arbeiten am Anfang des Jahres		
• MWST		–
f) <b>Umsatz</b> (Erlös)		
<b>2. Ermittlung des Waren- und Materialaufwands</b>		
a) Waren- und Materialvorräte am Anfang des Jahres		
b) Zahlungen für Waren- und Materialeinkäufe		
c) Waren- und Materialschulden am Ende des Jahres		
Zwischentotal		
d) Abzüglich:		
• Waren- und Materialvorräte am Ende des Jahres		
• Waren- und Materialschulden am Anfang des Jahres		
• MWST (Vorsteuerabzug)		–
e) <b>Waren- und Materialaufwand</b>		–
<b>3. Bruttogewinn</b> (Ziffer 1f abzüglich Ziffer 2e)		
<b>4. Andere Geschäftserträge</b> , z.B. Provisionen, Rückvergütungen und Rabatte von Lieferanten, Erträge von zum Geschäftsvermögen gehörenden Liegenschaften (Mietzinseinnahmen, Mietwert der eigenen Wohnung usw.)		
<b>5. Total Geschäftserträge</b>		
<b>6. Geschäftsaufwendungen</b> (Übertrag von Ziffer 8m der Rückseite)		–
<b>7. Steuerlich massgebliches Einkommen aus der Gesellschaft</b> (Ziffer 5 abzüglich Ziffer 8) Übertrag in Ziffer 1c des Fragebogens Die auf die einzelnen Gesellschafterinnen/Gesellschafter entfallenden Teilbeträge werden unter Ziffer 1c des Fragebogens eingetragen		

8. Geschäftsaufwendungen		Detailangaben zu Ziffer 6 der Vorderseite	CHF
a)	Barlöhne an das Geschäftspersonal	Anzahl Personen: _____	
b)	Naturallohne an das Geschäftspersonal	Anzahl Personen: _____	
c)	Beiträge an AHV/IV/EO/ALV, Familienzulagen, berufliche Vorsorge (2. Säule), Unfallversicherung (für das Geschäftspersonal gemäss Ziffern 8a und 8b)		
d)	Beiträge an die berufliche Vorsorge, Arbeitgeberanteil <sup>1</sup> (2. Säule) zu Gunsten der Gesellschafterinnen/Gesellschafter		
e)	Mietzins für Geschäftsräume (von Dritten und von Gesellschafterinnen/Gesellschaftern)		
f)	Zinsen für Geschäftsschulden		
g)	Heizung, Strom, Reinigung		
h)	Porti, Telefon, Drucksachen, Büromaterial		
i)	Betriebsversicherungen (Versicherung des Warenlagers und der Betriebseinrichtung, Haftpflichtversicherung usw.) (ohne die in Ziffer 8m anzugebenden Fahrzeugversicherungen)		
j)	Autokosten		
	– Steuer und Versicherungen		
	– Benzin, Oel, Pneus, Reparaturen usw.		
	– Abschreibung (gemäss Abschreibungstabelle unten)		
	Abzüglich Privatanteile:		–
	Total Autokosten		
k)	Abschreibung auf Betriebseinrichtung (gemäss Abschreibungstabelle, Ziffern 9.5 und 9.12, ohne Fahrzeuge)		
l)	Andere Geschäftsaufwendungen (ohne Einkommens- und Vermögenssteuern und ohne Ausgaben für die Anschaffung von Mobilien, Maschinen usw.)		
m)	<b>Total Geschäftsaufwendungen</b> (zu übertragen auf Ziffer 6 der Seite 1)		

## 9. Abschreibungstabelle<sup>2</sup>

		Geschäftsliegenschaft	Fahrzeuge	Maschinen/Werkzeuge
9.1	Buchwert zu Beginn Geschäftsjahr			
9.2	Zugänge			
9.3	Abgänge	–	–	–
9.4	Buchwert vor Abschreibung			
9.5	Verbuchte Abschreibung	–	–	–
9.6	Abschreibung in % (von 9.4)	%	%	%
9.7	Buchwert Ende Geschäftsjahr			

  

		Einrichtungen	Mobilien	Andere Anlagegüter
9.8	Buchwert zu Beginn Geschäftsjahr			
9.9	Zugänge			
9.10	Abgänge	–	–	–
9.11	Buchwert vor Abschreibung			
9.12	Verbuchte Abschreibung	–	–	–
9.13	Abschreibung in % (von 9.11)	%	%	%
9.14	Buchwert Ende Geschäftsjahr			

<sup>1</sup> Als Arbeitgeberanteil gilt derjenige Anteil, den die steuerpflichtige Person als Arbeitgeberfirma üblicherweise, (d.h. im Falle unabhängiger Dritter) für das Personal leistet. Ist kein solches Personal vorhanden, so gilt die Hälfte der persönlichen Beiträge als Arbeitgeberanteil.

<sup>2</sup> Abschreibungssätze siehe «Merkblatt betreffend Abschreibungen auf dem Anlagevermögen geschäftlicher Betriebe» und das «Merkblatt betreffend Abschreibungen auf dem Anlagevermögen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe» der kantonalen Steuerverwaltung sowie die Merkblätter «Abschreibungen auf dem Anlagevermögen geschäftlicher Betriebe (A 1995)» und «Abschreibungen auf dem Anlagevermögen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe (A 2001)» der Eidg. Steuerverwaltung.

## Vollständigkeitserklärung

Dieser Fragebogen ist vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt.

Ort und Datum

Rechtsgültige Unterschrift/en